

Mannersdorfer TROMMLER



Zeitung für die Gemeinde Mannersdorf/R. mit den Ortsteilen
Mannersdorf, Rattersdorf, Klostermarienberg, Unterloisdorf und Liebing

32. Jahrgang
2018 / Nr. 3



***Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und zufriedenes Neues Jahr wünschen
Bürgermeister Johann-Georg Horvath,
Vizebürgermeister Ing. Johann Plemenschits,
2. Vizebürgermeister Herbert Schedl
sowie die Ortsvorsteher,
Gemeinderätinnen, Gemeinderäte
und Gemeindebediensteten***

**Liebe Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Jugend!**



Weihnachten steht vor der Tür, dieses Fest, das wie kaum ein anderes in unserer Kultur und Lebensform verankert ist.

Sicher, der vorweihnachtliche Trubel ist manchmal stressig, aber das ändert nichts daran, dass wir uns alle auf die kommenden Feiertage freuen, denn die besondere Atmosphäre, die von Weihnachten ausgeht, spricht alle Menschen an.

Zurückblickend auf das Jahr 2018 sind einige Vorhaben fertig gestellt, in Arbeit oder in Planung.

Der Zu- und Umbau der Volksschule Mannersdorf wurde termingerecht fertig gestellt und feierlich seiner Bestimmung übergeben. Ich wünsche allen Schulkindern viel Lernerfolg und interessante Nachmittagsstunden in der neu errichteten Tagesbetreuungsstätte. Auch unserem Musikverein Grenzland Mannersdorf wünsche ich angenehme musikalische Probestunden im neuen Musikheim.

Für die Volksschule Rattersdorf wurden neue Schulmöbel angekauft. Die neuen Tische und Sessel entsprechen den neuesten ergonomischen Richtlinien für Schulkinder.



Ebenso erhielt der Kindergarten in Rattersdorf neues Mobiliar und Einrichtungsgegenstände.

Im Kindergarten und der Kinderkrippe von Klostermarienbergl wurden die Sonnensegel fachgerecht montiert.



Der ehemalige Radweg in Rattersdorf/Liebing Richtung Hammerteich (Milzgrabenweg), wurde in das Güterwegenetz aufgenommen, verbreitert und neu errichtet.

Der Begleitweg neben der Grenze (verlängerter Weg der Rattersdorfer Feldgasse) wurde ausgemessen und neu befestigt.



Der Güterweg – Liebingäcker wurde ebenfalls saniert und neu asphaltiert.

Diesbezüglich ein herzliches Dankeschön an den Jagdausschuss Rattersdorf/Liebing, welcher sich an diesen Projekten finanziell beteiligt hat!



Die Erdverfuhr von der in Bau befindlichen Verlängerung Richtung Ungarn der B61a, in das Zwischenlager für die benötigten Erdmassen, zur Errichtung der Retentionsbecken/Hochwasserschutz Siebenbründlbach, hat mehr Zeit in Anspruch genommen als geplant war.



Ich bedanke mich bei der Ortsbevölkerung Rattersdorf/Liebing für ihre Geduld punkto LKW-Verfuhr, Lärm und Staubentwicklung. Leider ist dies erst der Anfang von einem Projekt (inkl. Kanalsanierung), welches uns noch einige Jahre begleiten wird.

Über die Oberwarter Siedlungsgenossenschaft wurde Architekt Dipl.-Ing. Taschner für die Planung des ehemaligen Gasthauses Gregorich beauftragt. Dieses Projekt soll im Obergeschoss Platz für vier Wohnungen bieten. Im Erdgeschoss sollen die vorhandenen Räumlichkeiten zu einem Vereinszentrum umgebaut werden.

Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die daran mitgearbeitet haben, die Gemeinde Mannersdorf lebenswert und vor allem liebenswert zu gestalten.

Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf karitativen, sportlichem und kulturellem Gebiet in Kirchen, Vereinen und freiwilligen Feuerwehren ehrenamtlich engagiert haben. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz, wäre vieles nicht möglich.

Bei einem Jahresrückblick stellt man immer gerne die positiven Ereignisse und Erfolge in den Vordergrund, aber in unserem Alltag ist die Welt nicht immer heil und es gibt Menschen unter uns, die 2018 schwierige und leidvolle Stunden und Tage durchlebt haben.

Ich wünsche allen, die einsam oder krank sind oder einen lieben Menschen durch Tod verloren haben, dass sie Trost und Zuversicht finden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, eine besinnliche Weihnachtszeit und ein mit Gesundheit und Erfolg gesegnetes Jahr 2019!

Johann-Georg Horvath
Bürgermeister

70. GEBURTSTAG VON RUDOLF DRASKOVITS

Zum 70. Geburtstag unseres ehemaligen Bürgermeisters Rudolf Draskovits überbrachten Bürgermeister Johann-Georg Horvath, Vizebürgermeister Ing. Johann Plemenschits sowie Ortsvorsteher Gerhard Graner die besten Wünsche.



HUNDEKOT/LEINENPFLICHT

Unsere Vierbeiner erfreuen sich immer größerer Beliebtheit, was jedoch auch zu einer wachsenden Verunreinigung von Gehwegen und Grünflächen – **besonders besorgniserregend auch von Kinderspielplätzen** - führt.

Immer wieder gehen beim Gemeindeamt **Beschwerden** über **nachlässige Hundehalter** ein. Mein Appell geht an alle Hundehalter, dafür Sorge zu tragen, dass gerade die o. a. Flächen von derartigen Verunreinigungen freigehalten werden!

Weiters wird ersucht, die Vierbeiner nicht unbeaufsichtigt laufen zu lassen und weisen nochmals eindringlich auf die **Leinenpflicht** hin!

SCHÜLER DER VS MANNERSDORF ZU BESUCH AM GEMEINDEAMT

Im Zuge des Sachunterrichts besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe der Volksschule Mannersdorf die Gemeinde. Bürgermeister Johann-Georg Horvath, Ortsvorsteher und 2. Vizebürgermeister Herbert Schedl und Amtsrätin Gerda Korner zeigten den Kindern die Amtsräume und erklärten die Aufgaben des Bürgermeisters, der Gemeinderäte sowie der Gemeindeverwaltung.

Das Gemeindewappen wurde genau unter die Lupe genommen. Bei einer ergiebigen Jause durften die Kinder Fragen stellen und bekamen zum Schluss noch Stifte und eine Anstecknadel mit dem Wappen. Die Kinder waren begeistert und zeigten sich sehr interessiert an den Amtsgeschäften. Der bzw. die eine oder andere überlegt bereits, einmal das Amt des Bürgermeisters auszuüben.

Danke an das Team der Gemeinde, das den Kindern einen interessanten Einblick in ihre Arbeit ermöglichte.



SEGNUNG DER VOLKSSCHULE MANNERSDORF

Am 13.10.2018 wurden das umgebaute Gebäude der VS Mannersdorf gesegnet.

Die Erweiterung der Räumlichkeiten beläuft sich auf rund 390 Quadratmeter. Die ehemalige Terrasse wurde zu einer „offenen Klasse“ umgebaut, welche durch eine Glaswand vom Gang getrennt ist.

Auch zwei Gruppenräume für die schulische

Tagesbetreuung wurden errichtet.

Für den MV Grenzland wurde ein Proberaum in der Größe von rund 130 Quadratmetern geschaffen.

Durch eine mobile Trennwand zum Turnsaal ist es möglich, einen Mehrzweckraum in der Größe von 230 Quadratmetern bei Bedarf zur Verfügung zu stellen.



Bürgermeister Johann-Georg Horvath, PSI OSR Alfred Lehner, BE MA, Direktorin Tanja Hofer, Bezirkshauptmann WHR Mag. Klaus Trummer, Landtagsabgeordnete Karin Stampfel, KommR Dr. Alfred Kollar (OSG), Bildungsdirektor Mag. Heinz Josef Zitz, Landeshauptmann Hans Niessl, Ortsvorsteher Herbert Schedl, Pfarrer Ioan Ghinari, Pfarrer Mag. Dr. Anton Kolic



PSI OSR Alfred Lehner, Bezirkshauptmann WHR Mag. Klaus Trummer, Architekt Dipl.-Ing. Gustav Spener, Bürgermeister Johann-Georg Horvath, KommR Dr. Alfred Kollar (OSG), Direktorin Tanja Hofer, Landeshauptmann Hans Niessl, Vizebürgermeister Ing. Johann Plementschits, Bildungsdirektor Mag. Heinz Josef Zitz, Landtagsabgeordnete Karin Stampfel mit Kindern der Volksschule Mannersdorf

ERÖFFNUNG MUSIKHEIM MANNERSDORF

Am 20.10.2018 wurde das Musikheim in der neu umgebauten Volksschule Mannersdorf eröffnet.

Wie schon berichtet, steht dem Musikverein Grenzland ein Proberaum in der Größe von 130 Quadratmetern zur Verfügung.

Auch langjährige Mitglieder wurden in diesem feierlichen Rahmen geehrt.

Für das leibliche Wohl wurde ebenfalls bestens gesorgt!



GEMEINDEAMT GESCHLOSSEN

Am Donnerstag, 27.12. sowie
am Freitag, 28.12.2018
ist das Gemeindeamt geschlossen!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS IN DER VS MANNERSDORF UND RATTERSDORF

In beiden Volksschulen der Gemeinde wird heuer ein Selbstverteidigungskurs angeboten. Die Kinder der 2., 3. und 4. Schulstufe in der Volksschule Mannersdorf konnten bereits im Oktober in insgesamt 8 Einheiten einfache Tricks gegen Gewalt lernen. Durchgeführt wurde der Kurs durch eine dafür ausgebildete Trainerin vom Judoklub Oberpullendorf. Zu den Zielen des Selbstverteidigungskurses gehören nicht nur Techniktraining mit Schlag- und Trittpolster oder Ausweich- und Befreiungstechniken, sondern auch das Erkennen der eigenen und fremden Grenzen bzw. der Gefahren und deren Vermeidung. Verhaltens- und Sicherheitsregeln wurden besprochen und am selbstsicheren Auftreten gearbeitet.

Außerdem lernten die Kinder wie man richtig fällt ohne sich zu verletzen und wie man konfliktlösende Gespräche führt. Besonders laut ging es beim Stimm- und Schreittraining zu.

Ab November wird der Kurs auch in der Volksschule Rattersdorf durchgeführt



FRIEDHOF *** FRIEDHOF *** FRIEDHOF

Wenn Sie ein Grab auflassen möchten, werden Sie ersucht, mit der Gemeinde Mannersdorf an der Rabnitz in Kontakt zu treten, um Ihnen die erforderlichen Schritte bekanntgeben zu können.

Impressum:

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Mannersdorf a.d.R.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann-Georg Horvath
Layout und Druck: www.eventpapers.at

MÜLLABLAGERUNGEN IN ÖFFENTLICHEN MISTKÜBELN

Im Ortsteil Rattersdorf kommt es wieder vermehrt zu „unüblichen“ Müllentsorgungen in den öffentlichen Mistkübeln in der Bahnhofstraße.

Es wurden Windeln, aber auch noch original verpackte Lebensmittel vorgefunden. Auch Textilien wurden entsorgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Restmüll in die Restmülltonne gehört. Sollte Ihre Tonne zu klein sein, besteht die Möglichkeit, eine größere Tonne beim Burgenländischen Müllverband anzufordern. Am Gemeindeamt können Restmüllsäcke zu € 2,90/Stück erworben werden. Textilien gehören in den Container des Roten Kreuzes, der in jedem Ortsteil vorhanden ist.

Sofern vorhanden, entsorgen Sie die Windeln bitte in den Windelsäcken. Sollten Sie keine Windelsäcke mehr besitzen, bitte diese im Restmüll entsorgen.

Weiters wird – im Interesse uns aller – ersucht, ressourcenschonend mit unseren Lebensmittel umzugehen!



KLOSTERMARIENBERG

Im Kindergarten sowie in der Kinderkrippe wurden die Sandkiste sowie 2 Sonnensegel erneuert. Weiters wurden im Garten Sitzgarnituren aufgestellt.

Projekt Kastanienweg

Das Projekt Kastanienweg mit Randsteinbegrenzung sowie integrierten Parkbuchten wurde im August 2018 fertiggestellt.

Durch die Neuansordnungen der PKW-Stellflächen wurde eine wesentliche Verbesserung für den durchgehenden Verkehr erreicht. Die verbleibenden Grünflächen zu den Hausanrainern werden nun nicht mehr durch abgestellte Fahrzeuge beeinträchtigt bzw. durch tiefe Spuren zerstört und sind somit einfacher und leichter zu pflegen.



Ich wünsche allen KlostermarienbergernInnen ein schönes sowie ruhiges Weihnachtsfest im Kreise der Familien und Freunden, vor allem aber Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!

Der Ortsvorsteher
Stefan Frühwirth

LIEBING Kraftpunkt NEU



ALTSTOFFSAMMELSTELLEN/ MÜLLENTSORGUNG/GELBE SÄCKE

Es wird darauf hingewiesen, dass Sperrmüll **lediglich in Haushaltsmengen** zu den dafür vorgesehenen Tagen abgegeben werden darf!

Sollten Sie Möbel zu einer unserer Deponien bringen, sind diese **unbedingt** vorher zu zerlegen und getrennt zu entsorgen, (Holz, Metall, ...)! Auch das „wilde Ablagern“ (Müll über den Zaun werfen) ist strengstens verboten und wird strafrechtlich geahndet!

Auch Großmengen, wie Dachstühle von Abbruchhäusern, Gewerbemüll, Gelbe Säcke sowie Restmüll **dürfen** von den Mitarbeitern der Gemeinde **nicht angenommen werden!**

Restmüllsäcke können am Gemeindeamt zum Preis von € 2,90/Stück bezogen werden.

Grasschnitt und Bioabfälle dürfen nicht am Bachufer bzw. in der Güns entsorgt werden!

Bauschutt ist ebenfalls ordnungsgemäß zu entsorgen (z.B. Fa. Krutzler Bau oder Fa. Stipits).

Wie bereits in den letzten Jahren, werden die „Gelben Säcke“ nicht mehr am Jahresende an die Haushalte verteilt, sondern sind das ganze Jahr über am Gemeindeamt Mannersdorf an der Rabnitz selbst abzuholen!

Wildes bzw. nicht ordnungsgemäßes Ablagern von Müll wird in Zukunft zur Anzeige gebracht, deswegen wird um strengste Einhaltung – im Sinne unserer Umwelt und unseres Ortsbildes – ersucht!

Weiters weisen wir darauf hin, dass die „Gelben Säcke“ lediglich für den dafür vorgesehenen Müll aus PVC sind. Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Mannersdorf an der Rabnitz jederzeit gerne zur Verfügung!

Nähere Infos:

http://www.bmv.at/fileadmin/downloads_bmv/ratgeber/pdf/BMV-Ratgeber-Nr-03.pdf

Eine aktuelle Liste der Müllentsorgungstermine für das Jahr 2019 liegt dieser Ausgabe bei und kann jederzeit bei der Gemeinde abgeholt werden!

RICHTLINIEN ZUR GEWÄHRUNG EINES EINMALIGEN HEIZKOSTENZUSCHUSSES DES LANDES BURGENLAND FÜR DIE HEIZPERIODE 2018/2019

Bedingt durch die gestiegenen Preise für Heizmittel und Brennstoffe haben die Konsumenten für die Beheizung von Wohnräumen wesentlich höhere Aufwendungen zu tätigen. Diese Entwicklung trifft einkommensschwache Haushalte mit besonderer Härte. Der Heizkostenzuschuss wird unabhängig von der Art der verwendeten Brennstoffe gewährt, sofern nachstehende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Hauptwohnsitz im Burgenland – Stichtag 14.11.2018
- Bezug eines monatlichen Einkommens bis zur Höhe des Nettobetrag des jeweils geltenden ASVG – Ausgleichszulagenrichtsatzes sowie dem Bgld. Mindestsicherungsgesetzes

Das Land Burgenland erhöht den Heizkostenzuschuss für die Saison 2018/19 von € 150,-- auf € 165,--!

Nettobetrag des Ausgleichszulagenrichtsatzes 2018

für Alleinstehende:	€	864,--
für alleinstehende PensionistInnen mit Ausgleichzulage	€	970,--
für Ehepaare/Lebensgemeinschaft:	€	1.296,--
pro Kind:	€	166,--
für jede weitere Person im Haushalt:	€	432,--

Als derartige Einkommen sind anzusehen:

- Einkommen aus unselbständiger und selbständiger Tätigkeit;
- Bezug einer Pension;
- Bezug von Kinderbetreuungsgeld, wenn das Familieneinkommen die Höhe des Nettobetrag des jeweils geltenden ASVG - Ausgleichszulagenrichtsatzes nicht übersteigt;
- Bezug von Sozialhilfe/Bedarfsorientierte Mindestsicherung in Form einer Dauergeldleistung zur Sicherung des Lebensbedarfes, oder
- Bezug einer Arbeitslosenunterstützung oder Notstandshilfe, wenn diese monatlich (= Tagsatz x 30) die Höhe des Nettobetrag des jeweils geltenden ASVG – Ausgleichszulagenrichtsatzes nicht übersteigen.

In der Heizperiode 2018/19 wird ein einmaliger Betrag von € 165,- gewährt.

Anträge auf Gewährung eines Heizkostenzuschusses sind unter Vorlage eines Einkommensnachweises seit **14.11.2018 bis 28.02.2019** bei der zuständigen Gemeinde zu stellen. Spätere Antragstellungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Auf die Gewährung des Heizkostenzuschusses besteht kein Rechtsanspruch!

Ehrung der acht beliebtesten bgld. Feuerwehren 2018

Mit dem von den Feuerwehrmitgliedern zum „Tag der Feuerwehr“ im Mai 2018 an die burgenländischen Haushalte verteilten „Florianiheft 2018“ wurde der Bevölkerung die Möglichkeit geboten, die beliebteste burgenländische Feuerwehr je Ausrüstungsklasse – insgesamt acht Feuerwehren – zu wählen. „Heuer gaben Tausende Burgenländer und Burgenländerinnen mit Originalstimmzetteln des Florianiheftes ihre Wahl zur „Beliebtesten Feuerwehr 2018“ bekannt und nahmen damit auch gleichzeitig am traditionellen Quizspiel teil“, so Landesfeuerwehrkommandant Ing. Alois Kögl.

Die Auszählung der für die Feuerwehr abgegebenen Stimmen erfolgte prozentuell im Verhältnis zu den Haushalten im eigenen Wirkungsbereich. Je nach Größe der Gemeinde bzw. des Ortsteiles und seiner Infrastruktursind die 323 burgenländischen Freiwilligen Feuerwehren unterschiedlich in Ausrüstungsklassen eingeteilt. Von der Kleinstfeuerwehr der Klasse 1 bis zur Bezirksstützpunktfeuerwehr der Klasse 7. Die Bezirks- und Abschnittsstützpunktfeuerwehren gewähren gemeinsam mit den Ortsfeuerwehren zudem einen einheitlichen Schutz für die burgenländische Bevölkerung.

Die von der Bevölkerung gewählten Feuerwehren erhielten im Rahmen des Festaktes einen AWARD sowie je einen Warengutschein in der Höhe von EUR 500,- für den Einkauf von Ausrüstungsgegenständen bei Rosenbauer. Rosenbauer mit Stammsitz in Leonding bei Linz ist weltweit der führende Hersteller für Feuerwehrtechnik im abwehrenden Brand- und Katastrophenschutz. Seit mehr als 150 Jahren steht der Name für bedeutende Innovationen und wegweisende Techniken im Bau von Feuerwehrfahrzeugen und Löschgeräten nach europäischen und US-Normen. Der Landesfeuerwehrverband Burgenland und die Firma Rosenbauer, vertreten durch Kundenbetreuer Alfred Hirschbeck, haben gemeinsam die Warengutscheine gestiftet.

Nach den einleitenden Worten überreichten LH Hans Niessl, LH-Stv. Johann Tschürtz, Landesfeuerwehrkommandant Ing. Alois Kögl und Alfred Hirschbeck von der Firma Rosenbauer den 8 beliebtesten Feuerwehren des Jahres 2018 die Awards und die Warengutscheine.



Ab 17.12.2018 gibt es bei unserem ADEG-Markt in Rattersdorf eine Post-Partner-Stelle!
Ab diesem Zeitpunkt ist es wieder möglich, alle Universaldienstleistungen der Post sowie Grundleistungen der BAWAG PSK in Anspruch zu nehmen.
Nähere Infos erteilen Ihnen die Mitarbeiter des ADEG-Marktes!

Erhebung der Statistik Austria von Oktober 2018 bis Februar 2019

Statistik Austria führt dzt. im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die **Österreichische Gesundheitsbefragung** durch. Gesundheitsbefragungen bilden eine unverzichtbare Datenquelle für die Gesundheitsberichterstattung. Mit den gewonnenen Informationen lassen sich Zusammenhänge von Krankheitshäufigkeiten, Gesundheitsverhalten und gesundheitsrelevanten Risikofaktoren analysieren und Unterschiede nach Alter, Geschlecht und weiteren sozialen und umweltbedingten Einflussfaktoren erkennen. Die Gesundheitsbefragung gibt Auskunft über die Inanspruchnahme von Versorgungseinrichtungen und die Teilnahme der Bevölkerung an Präventions- und Früherkennungsangeboten. Die in der Gesundheitsbefragung erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik und Versorgungsstellen, um sich an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen orientieren zu können.

Rechtsgrundlage der Erhebung sind Verordnungen des Europäischen Parlaments und des Rates (EG. Nr. 1338/2008 sowie 141/2013). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zu Gesundheitszustand, Gesundheitsverhalten und zur gesundheitlichen Versorgung der Österreicher und Österreicherinnen zu erheben und zu veröffentlichen.

Nach einem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die **ausgewählten Personen werden durch einen Ankündigungsbrief informiert**, und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Oktober 2018 bis Februar 2019** mit diesen Personen Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese **Erhebungspersonen können sich entsprechend ausweisen**.

Damit für alle Gesundheits-Versorgungsregionen Daten vorliegen, ist eine Beteiligung der Bevölkerung unverzichtbar. Österreichweit sollen 15.000 Personen teilnehmen, um aussagekräftige und somit repräsentative Daten zu erhalten.

Weitere Informationen zur Österreichischen Gesundheitsbefragung erhalten Sie unter: Statistik Austria Guglgasse 13 1110 Wien Tel.: 01/711 28 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-16:00 Uhr) E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at Internet: www.statistik.at/gesundheitsbefragung

Die Gemeinde Mannersdorf an der Rabnitz betreibt in den Ortsteilen Mannersdorf, Rattersdorf (auch für Liebing), Klostermarienberg sowie Unterloisdorf ein Baumschnittzwischenlager für **Baum- und Strauchschnitt** (Trockenfraktion mit nur geringem Laubanteil).

KEINE NASSFRAKTION WIE GRASSCHNITT, LAUB, OBSTABFÄLLE, BLUMENSCHNITT ...

Öffnungszeiten:

MANNERSDORF:

Ident mit der Abfallsammelstelle

RATTERSDORF/LIEBING:

Ganzjährig durchgehend bis auf Widerruf

KLOSTERMARIENBERG:

Ganzjährig durchgehend bis auf Widerruf

UNTERLOISDORF:

Nach Terminvereinbarung am Gemeindeamt
Mannersdorf a.d. Rabnitz (02611/2204)

- 60 + - TREFFEN IN RATTERSDORF

Aufgrund der vielen Terminausfälle wurde eine Änderung unserer Treffen (wie folgt) überlegt:

In den Wintermonaten findet das Treffen für alle Pensionistinnen und Pensionisten sowie Seniorinnen und Senioren

wöchentlich jeweils am Donnerstag ab 14 Uhr im GH Hutter in Rattersdorf statt.

SCHNEERÄUMUNG

Die Gemeinde Mannersdorf an der Rabnitz ist mit ihren Mitarbeitern bemüht, der Aufgabe bzw. Pflicht der Schneeräumung auf unseren Gemeindestraßen nachzukommen. Leider kommt es immer wieder vor, dass geparkte Autos die Schneeräumung behindern.

Wir ersuchen Sie daher, alle Strassen für den Winterdienst freizuhalten!

Schneeräumung und Streupflicht auf Gehsteigen
Alle Jahre, wenn der erste Schnee fällt, stellt sich immer wieder die Frage: „Wer muss eigentlich die Gehsteige räumen und streuen?“

Das Gesetz regelt dies in der StVO (Straßenverkehrsordnung). **Danach haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, dafür Sorge zu tragen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie gestreut sind.**

Konkret heißt das: Der Gehsteig ist, sofern er nicht mehr als 3 Meter von der Liegenschaft entfernt ist, vom Grundstückseigentümer entlang der Liegenschaft zu säubern und wenn nötig auch zu streuen. Gibt es keinen Gehsteig, muss der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter von Eis und Schnee befreit werden.

Diese Verpflichtung besteht zwischen 6 und 22 Uhr eines jeden Tages, also auch an Sonn- und Feiertagen. Kommt es auf Gehsteigen aufgrund einer mangelhaften Schneeräumung zu Unfällen, so kann der Eigentümer zu Schadenersatzpflicht herangezogen werden.

ACHTUNG ** ACHTUNG ** ACHTUNG

Seit September 2018 werden sämtliche Personenstandsfälle sowie Gratulationen zum Geburtstag und Ehejubiläen wieder veröffentlicht.

Sollte ein Jubilar unserer Gemeinde dies nicht wünschen, ist dies beim Gemeindeamt Mannersdorf an der Rabnitz schriftlich zu widerrufen!

RICHTIG

HEIZEN

SPAREN & UMWELT SCHÜTZEN



Eine Initiative
von Umweltlandesrätin
ASTRID EISENKOPF



Richtig Heizen mit Holz:

- reduziert giftige Feinstaubemissionen
- spart Heizmaterial und Geld
- führt zur optimalen Leistung der Heizanlage
- spendet Wärme, garantiert Sicherheit und Behaglichkeit

So geht's:

- trockenes, naturbelassenes Holz verwenden
- Ofen von Asche und Verbrennungsrückständen säubern
- Holz immer von oben anzünden
- lieber öfter nachlegen als den Ofen bis oben hin mit Holz voll füllen

Was gehört nicht in den Ofen?

- Beschichtetes, imprägniertes oder behandeltes Holz
- Garten- und Hausabfälle
- Spanplatten
- Verpackungsmaterial (Papier und Kartonagen zum Anheizen erlaubt)
- Kunststoffe und Kunststoffabfall
- Altöle

TERMINE 2019 des KOBV

Der Behindertenverband OBERPULLENDORF
GH Domschitz, Hauptstraße 10

Jeden 3. Freitag im Monat von 9.00-10.30 Uhr!

1. Halbjahr:	18.01., 15.02., 15.03., 19.04., 17.05., 21.06.
2. Halbjahr:	19.07., 16.08., 20.09., 18.10., 15.11., 20.12.

**Im Frühjahr 2019 ist ein
Gesundheitsnachmittag geplant**

Alle Interessierten aus der Gemeinde Mannersdorf an der Rabnitz, die mit Gesundheit, Schönheit und/oder Wohlbefinden (Ernährung, Shiatsu, Massage, Energetik, Naturkosmetik,...) zu tun haben, sind herzlich eingeladen, sich an diesem Tag der Bevölkerung vorzustellen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei
Karin Baumgartner (E-Mail: Karinz3@gmx.at)
oder
Anna Pospichal (E-Mail: anna.pospichal@gmx.at)



PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT

S P R E C H T A G E
AUSKUNFT UND BERATUNG

OBERPULLENDORF

KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE
SPITALSTRASSE 25

ZEIT: 8.00 – 12.30 UHR

04.01.2019	05.07.2019
18.01.2019	19.07.2019
01.02.2019	02.08.2019
15.02.2019	16.08.2019
01.03.2019	06.09.2019
15.03.2019	20.09.2019
05.04.2019	04.10.2019
19.04.2019	18.10.2019
03.05.2019	15.11.2019
17.05.2019	06.12.2019
07.06.2019	20.12.2019
21.06.2019	

ZUR VORSPRACHE IST EIN LICHTBILDAUSWEIS
ALS IDENTITÄTSNACHWEIS MITZUBRINGEN

Pensionsversicherungsanstalt
Landesstelle Burgenland
7001 Eisenstadt, Ödenburger Straße 8
Telefon 05 03 03
E-Mail: pva-lsb@pensionsversicherung.at
www.pensionsversicherung.at

Reden Sie mit uns –
Wir beraten Sie gerne!

VERANSTALTUNGEN

07.12.2018

Krampuslauf
Burschen Liebing

08.12.2018

Adventmarkt
Rattersdorf

08.12.2018

Glühweinstand des DZU
Dorfzentrum Unterloisdorf ab 17 Uhr

08.12.2018

Glühweinstand der FF Mannersdorf
vor dem Feuerwehrhaus, ab 9 Uhr

**Der Weihnachtsmarkt
in Mannersdorf
am 08.12.2018 findet
in der Sportplatzgasse statt!**

08.12.2018

**Glühweinstand der
Jugend Klostermarienberg**
Bushaltestelle ab 17 Uhr

13.12.2018

**Weihnachtsfeier
der Pensionisten Rattersdorf**
GH Hutter

15.12.2018

Glühweinstand der Jugend Unterloisdorf
Dorfzentrum Unterloisdorf ab 17 Uhr

24.12.2018

**Glühweinausschank der
Burschenschaft R-L**
Rattersdorf, Vor der Kirche

31.12.2018

Silvesterwanderung der Jäger R-L

02.03.2019

Feuerwehrball der FF Unterloisdorf
GH Kaiser, Unterloisdorf ab 20 Uhr



21.09.2018

REITER Michael Anton
Reiter Elisabeth & Roman
Rattersdorf

27.09.2018

FUCHS Patrick
Frühstück Doris & Fuchs Daniel
Mannersdorf



12.10.2018

SUPPER (Windisch)
Theresa Maria & Ralph
Mannersdorf

SILBERNE HOCHZEIT

17.09.2018

WEBER Anneliese & Günter
Unterloisdorf

17.09.2018

STIFTER Claudia & Albert
Klostermarienberg

17.09.2018

KORNER Ingrid & Thomas
Liebing

15.10.2018

OHR Gabriele & Hubert
Klostermarienberg

GOLDENE HOCHZEIT

07.09.2018

LARNSAK Erna & Franz
Klostermarienberg

21.09.2018

FRECH Maria & Herbert
Klostermarienberg

16.11.2018

TSCHANITS Emma & Edmund
Liebing

25.11.2018

ROZNAK Martha & Erwin
Mannersdorf

80. Geburtstag

24.09.2018

SCHMIDT Adolf
Liebing

29.09.2018

KRAPFENBAUER Anna
Klostermarienberg

07.11.2018

DRESCHER Erich
Liebing

90. Geburtstag

20.09.2018

FREIBERGER Maria
Unterloisdorf

17.10.2018

FRÜHWIRTH Hildegard
Unterloisdorf

25.11.2018

ERHARDT Magdalena
Rattersdorf



03.09.2018

SCHLÖGL Brigitte
Rattersdorf, 71 Jahre

10.10.2018

FRÜHWIRTH Stefan
Mannersdorf, 84 Jahre

11.10.2018

KLEIBENSTURZ Stefan
Rattersdorf, 67 Jahre

13.10.2018

SCHÄFER Margit
Wien/Unterloisdorf, 60 Jahre

25.10.2018

WINZEK Johann Stefan
Klostermarienberg, 65 Jahre

05.11.2018

SCHMIDT Helene
Rechnitz/Liebing, 85 Jahre

07.11.2018

HORVATH Paul
Wien/Unterloisdorf, 67 Jahre

18.11.2018

FRÜHWIRTH Hildegard
Unterloisdorf, 90 Jahre